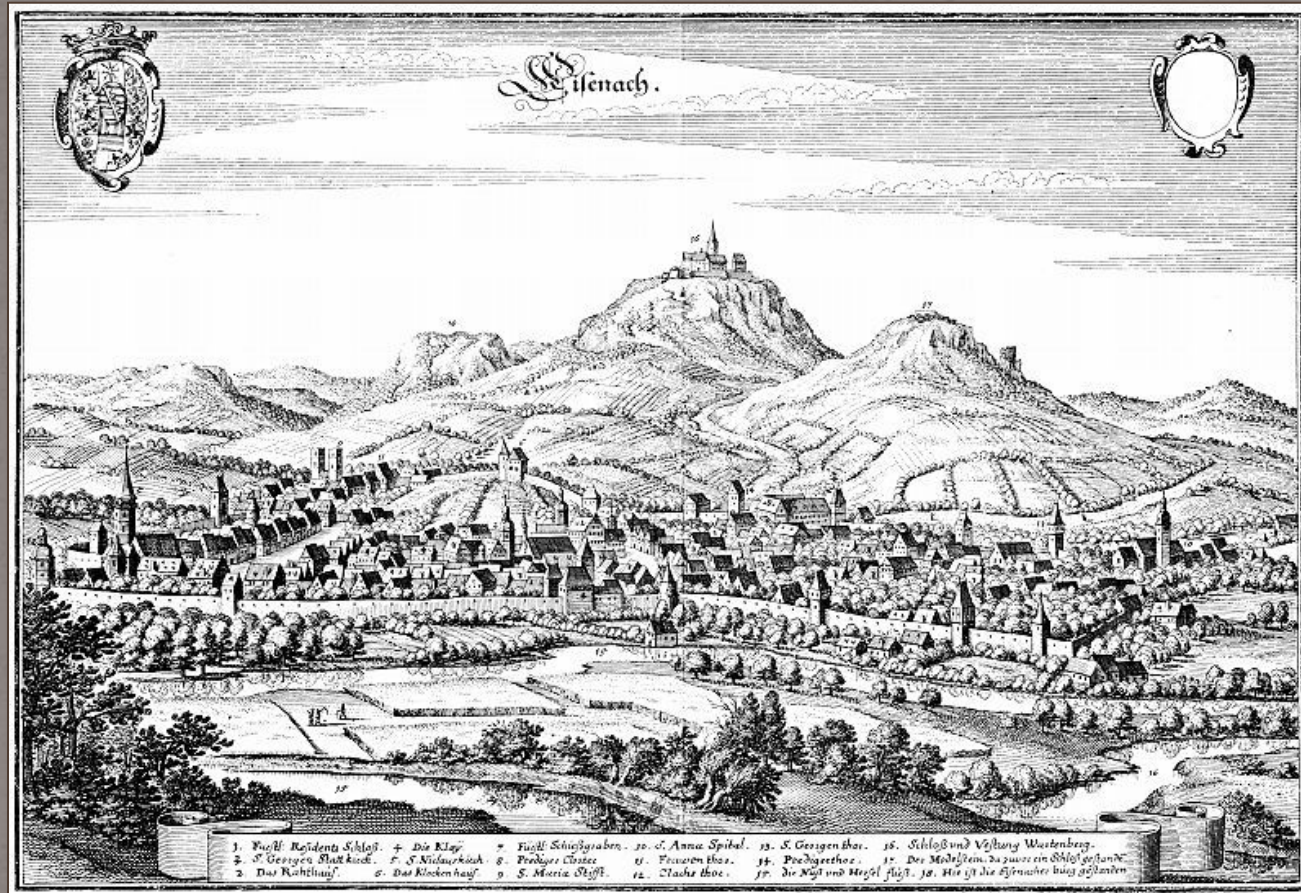


Johann Sebastian Bach

von Koschina Anna, 10-A

Johann Sebastian Bach wurde 1685 in der Stadt Eisenach in Thüringen geboren. Er war das achte Kind vom Hofmusiker Johann Ambrosius Bach, und seiner Frau Elisabeth.



Eisenach um 1647



*1695, mit fast zehn Jahren,
war Bach Vollwaise. Erst
starb seine Mutter. Ein
halbes Jahr später
heiratete der Vater wieder,
aber schon zwei Monate
nach der Hochzeit starb
auch er.*

*Johann Ambrosius Bach,
Vater von Johann Sebastian Bach*

Da die Witwe die Kinder nicht ernähren konnte, nahmen Die Verwandten sie zu. Johann Sebastian kam zu seinem ältestem Bruder Christian. Dort besuchte Bach die Lateinschule und erhielt eine solide Ausbildung in alten Sprachen, Logik, Mathematik, Rhetorik, Theologie und Musik. Mit 14 Jahren verließ er die Schule als zweitbesten Schüler.



*Johann Christian Bach,
Bruder von Johann Sebastian Bach*

Die Familie des Bruders wurde grösser, und Johann Sebastian konnte dort nicht länger bleiben. Im Jahr 1700 machte Bach sich zusammen mit einem Freund zu Fuß auf den Weg nach Lüneburg, das 300 Kilometer entfernt war. Dort hörte er einige der bekanntesten Organisten seiner Zeit spielen, und seit 1703 arbeitete er zuerst als Organist, und dann als Leiter des Chors in Arnstadt.



Lüneburg



Arnstadt



*1706 bekam er die Stelle
das Organist der Kirche
St. Blasius in
Mühlhausen. Im Oktober
1707 heiratete er seine
Cousine Maria Barbara.
Auch in Mühlhausen bleib
er nicht lange.*

Kirche St. Blasius in Mühlhausen

Als am Hof des Herzogs von Sachsen in Weimar die Organistenstelle frei wurde, fuhr er dorthin. Er machte dort seine Karriere: Bach wurde Konzertmeister der Weimarer Hofkapelle.

Bach als Konzertmeister in Weimar



Später wurde er Kapellmeister bei dem Fürsten Leopold von Anhalt-Köthen. Aber in Köthen erlebte er nicht nur glückliche Stunde: Im Juni 1720 starb plötzlich Maria Barbara. Im Dezember 1721 heiratete Bach Anna Magdalena Wilcken.

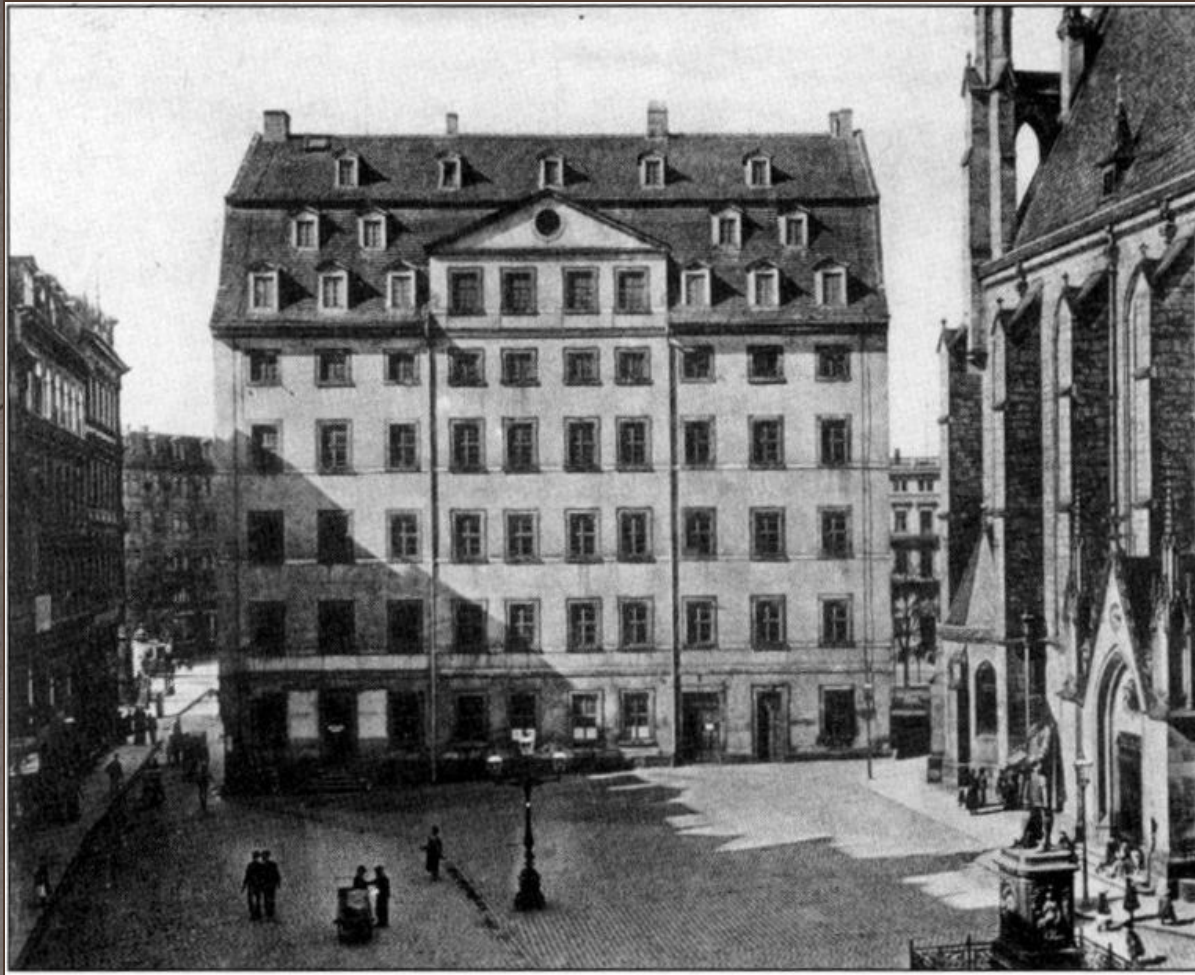


Bachhaus in Köthen

Anna Magdalena war nur sieben Jahre älter als Bachs ältestes Kind aus erster Ehe. Die führte nicht nur den Haushalt, sie war auch Sängerin tätig.



Johann Sebastian und seine Frau Anna Magdalena, 1736



In dieser Zeit hatte Bach seinen größten beruflichen Erfolg: Im Jahr 1723 wurde er Thomaskantor in Leipzig. In Leipzig entstanden seine großen religiösen Werke.

Fotografie der Thomasschule in Leipzig von 1896

*In den letzten zehn
Jahren seines Lebens
verschlechterte sich
Bachs Augenlicht.
Bach starb am 28. Juli
1750.*

*Grab Johann Sebastian Bachs
in der Thomaskirche*



*Seine Musik geriet danach sehr bald in Vergessenheit.
Einige wenige Komponisten, wie Wolfgang Amadeus
Mozart oder Ludwig van Beethoven, verehrten ihn.*



Wolfgang Amadeus Mozart



Ludwig van Beethoven



*Er ist heute ein
großes musikalisches
Genie, dessen Musik
spätere Komponisten
wesentlich beeinflusst
hat.*